

# DIE DORN THERAPIE

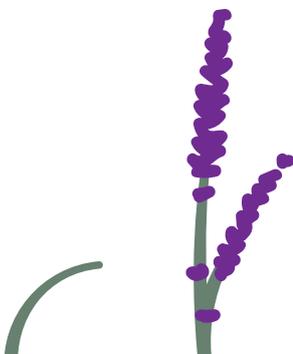
## WAS & WER?

Die Dornsche Wirbeltherapie ist eine traditionelle Methode zur Heilung von Erkrankungen, die direkt oder indirekt mit der Wirbelsäule zusammenhängt. Entwickelt und praktiziert wurde sie von Dieter Dorn († 19. Jan. 2011) vor über 30 Jahren auf intuitivem Weg mit grossem Erfolg.

Die Dorn-Therapie ist eine «aktive Therapie». Der Therapeut kontrolliert mit leichtem Druck das Knochensystem, während der Patient rhythmische Bewegungen ausführt. Die Therapie ist eine sanfte absolut ruckfreie Methode, daher nicht mit einer Therapie beim Chiropraktiker zu vergleichen.

Bei der Dorntherapie geht man davon aus, dass bereits leicht verdrehte Wirbel zu chronischen Schmerzen führen. Da aus jedem Wirbel ein Nervenpaar austritt, das im gleichen Körpersegment liegende Organ- und Gewebsbereiche versorgt, kann es auch da zu einem positiven Effekt kommen. Durch das Lösen der Muskulatur entlang der Wirbelsäule gleiten die Wirbel von alleine in ihre ursprüngliche Position zurück. Wirbel und Gelenksblockaden werden behoben.

Sind die Wirbel gerichtet, lassen die Beschwerden erstaunlich schnell nach!



## WIE & WO?

Körper wird von unten nach oben begradigt. Von den Füßen, welche die Basis bilden, über die Beine, das Becken, die Wirbelsäule bis zum Kopf.

Zuerst werden die Beinlängen korrigiert, danach werden die Wirbel, die sich nicht in ihrer normalen Position befinden, ohne massiven mechanischen Druck in die richtige Position zurückgeschoben.

Zur Therapie gehören auch Selbstübungen, die Sie zuhause über eine gewisse Zeit täglich durchführen müssen.

## WANN?

- Chronische Rückenschmerzen
- Haltungsbeschwerden
- Bandscheibenproblematik
- Fuss-, Knie-, Hüftbeschwerden
- Arthrose
- Hexenschuss, Ischias
- Schulter / Arm Syndrom
- Schleudertrauma, Schwindel
- Kopfschmerzen
- Muskelverspannungen im Schulter- und Beckengürtel